

Guschen, der Hasenfuß.



Seht die kleine Suse an,
 Ist ganz anferm Häuschen,
 Schreit und zappelt, was sie kann,
 Sieht sie nur ein Mäuschen.
 Hüpfst ein Häslein durch das Kraut,
 Fröschelein durch die Wiese,
 Schreit und jammert sie so laut,
 Als stäl' sie am Spieße.
 Sieht sie eine Spitzne gar
 Oder eine Schnecken,
 Steht zu Berg ihr hoch das Haar
 Gleich vor Angst und Schrecken.
 fällt ihr Schatten an die Wand —
 So beim Mondenscheine,
 Schreit sie: „Huh! — dort kommt jemand!“
 Schlenkert Arm und Beine.
 Wenn der Schornsteinfeger kam —
 Nein, das Lamentieren! —
 Bis der endlich mit sie nahm,
 Um sie zu kurieren.
 Doch, da sah sie ein sehr bald,
 Wie der gut gewesen,
 Trotz so schwarz er von Gestalt
 Und trotz Sack und Besen.
 Drum, mit aller Furcht ist's aus —
 's giebt nichts auszureißen —
 Weil doch Hase, Frosch und Maus
 Keinen Menschen beißen!